

«And the winner is...»

Zum dritten Mal werden die **Swiss Derivative Awards** verliehen – gewinnen auch Sie! **VON VOLKER STROHM**

Der Festsaal im Zürcher Kaufleuten wird am 17. April wieder aus allen Nähten platzen. Das «Who is Who» der Schweizer-Derivatbranche wartet gespannt auf die Verleihung der «Swiss Derivative Awards» – und wiederum bestimmen die Stocks-Leserinnen und -Leser mit. Bei der Publikumsabstimmung, den sogenannten «Community Awards», winkt gleich zwei Emittenten ein lupenreiner Hattrick: Die Bank Vontobel hat 2006 und 2007 bei den Hebelprodukten (Leverage Products) am meisten Stimmen auf sich vereinigt. Bei den Anlageprodukten (Investment Pro-

ducts) trug die UBS in den beiden Vorjahren jeweils den Sieg davon. Unabhängig davon, wer 2008 eine der begehrten Trophäen mit nach Hause nimmt, können auch Sie zu den Siegern gehören: Unter allen Abstimmungsteilnehmern wird ein Maserati-Spezialtraining im Verkehrssicherheitszentrum Betzholz verlost (siehe Details auf Seite 35). Klicken Sie Ihren Favoriten auf www.swiss-derivative-awards.ch an – oder senden Sie eine Karte ein.

Den Börsenturbulenzen zum Trotz haben die Derivatprodukte ihren rasanten Siegeszug beinahe unbehelligt fortgesetzt. Das liegt in erster Linie daran, dass Anleger mit strukturierten Produkten in jeder Marktlage ihr Chance/Risiko-Profil optimieren können – sei es durch Partizipation mit oder ohne Hebeleffekt, sei es mit eingebautem Kapitalschutz, sei es mit speziellen Instrumenten zur Renditeoptimierung.

Die siebenköpfige Jury der von Stocks, Derivative Partners und Swissquote gemeinsam organisierten «Swiss Derivative Awards» wird die zwei besten Produkte in den vier Kategorien der offiziellen «Derivative Map» (Hebel, Partizipation, Renditeoptimierung, Kapitalschutz) auszeichnen und zudem für besondere Verdienste im Derivatmarkt den sogenannten «Special Award» vergeben. Als Jury-Präsident konnte der renommierte Finanzprofessor Rudolf Volkart vom Swiss Banking Institute der Uni Zürich gewonnen werden. Ausserdem sitzen Hansjörg Germann (Chief Investment Officer, Zurich FS), Heinz Kubli (Managing Director, Fundabilis), Stéphane Wüthrich (Partner, Adnovis), Mark Bürki (CEO, Swissquote), Daniel Manser (Chefredaktor, Payoff Magazine) und Volker Strohm (stellvertretender Chefredaktor, Stocks) im unabhängigen Experten-Gremium.

In den kommenden Tagen rauchen die Köpfe, wenn die Flut an eingereichten Produkte-Dossiers von der Jury nach verschiedensten Gesichtspunkten bewertet wird. Können die Gewinner aus dem Vorjahr ihren Titel erfolgreich verteidigen? Oder mischt gar einer der zahlreichen neuen Derivat-Emittenten mit einer Innovation den hiesigen Markt durch den Gewinn eines «Swiss Derivative Awards» zusätzlich auf? Antworten auf diese Fragen gibt es erst am 17. April, wenn es heisst: «And the winner is ...» ■

Weitere Informationen zu Strukturierten Produkten finden Sie in dieser Ausgabe ab Seite 45.



Begehrte Trophäe

Die kunstvoll gestalteten «Swiss Derivative Awards» erfreuen sich in der Branche grösster Beliebtheit.

BILD: PEF